

Heine, Heinrich: LiX (1827)

1 Ich hab' mir lang den Kopf zerbrochen
2 Mit Denken und Sinnen, Tag und Nacht,
3 Doch deine liebenswürdigen Augen
4 Sie haben mich zum Entschluß gebracht.

5 Jetzt bleib' ich, wo deine Augen leuchten,
6 In ihrer süßen, klugen Pracht —
7 Daß ich noch einmal würde lieben,
8 Ich hätt' es nimmermehr gedacht.

(Textopus: LiX. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10502>)